

# Pfarrbrief

Heilig Geist Jülich



Nr. 2 - Februar 2025



**Gemeinsam unterwegs im Heiligen Jahr 2025**



## ALLE (Jubel-) JAHRE WIEDER...

... muss man die Feste feiern, wie sie fallen. Und manchmal werden sie besonders groß gefeiert: Wir kennen das bei Ehejubiläen zur Silbernen oder Goldenen Hochzeit, aber auch die „runden“ oder „halbrunden“ Geburtstage sind herausragende Feste.

So ist es nicht verwunderlich, dass auch der 2025. Geburtstag von Jesus Christus in besonderer Weise begangen wird. Die katholische Kirche hat dazu ein „Heiliges Jahr“, ein „Jubeljahr“, ausgerufen: eine Tradition, die seit dem Jahr 1300 - ursprünglich alle 100 Jahre gedacht, später alle 50, 33 und ab 1475 schließlich alle 25 Jahre - besteht.

Dabei wird angeknüpft an das biblische „Jobeljahr“, ein alle 50 Jahre wiederkehrendes Erlassjahr (Schenat ha jobel), in dem Schulden erlassen und Besitzausgleich an Land gewährt wurden.

So sollen im Heiligen Jahr alle Gläubigen eingeladen werden, in besonderer Weise die Liebe und Barmherzigkeit Gottes zu empfangen - etwa durch einen besonderen Jubiläums-„Ablass“, einen „Erlass zeitlicher Sündenstrafen“ (... dazu mag man stehen, wie man will...).

Als Zeichen, dass wir Zugang zur Liebe Gottes finden, dass Gottes Gnade und Barmherzigkeit allen offen steht, werden im Jubeljahr „Heilige Pforten“ geöffnet, besondere Portale an den vier großen päpstlichen

Basiliken Roms: Petersdom, Lateranbasilika, Santa Maria Maggiore, Sankt Paul vor den Mauern. Und die Menschen werden eingeladen, durch diese Pforten einzutreten in den Raum der vergebenden und alle umfangenden grenzenlosen Liebe Gottes.

Neben den alle 25 Jahre wiederkehrenden „ordentlichen“ Heiligen Jahren gibt es zu besonderen Anlässen auch sogenannte „außerordentliche Heilige Jahre“ - so etwa 1983 das „Heilige Jahr der Erlösung“ (zum 1950. Jahrestag der Kreuzigung und Auferstehung Jesu Christi), ein „Marianisches Jahr“ (1987-1988) und zuletzt 2015-2016 das von Papst Franziskus ausgerufene „Jahr der Barmherzigkeit“.

Unser jetziges Heiliges Jahr steht unter dem Leitwort „**Pilger der Hoffnung**“ und ist eine Einladung, das Leben als „Pilger-Weg“ zu verstehen:

Ein Weg, der keine Sackgasse ist, kein Irrweg und erst recht kein Wettlauf, bei dem der schnellste der Gewinner ist, sondern ein bewusst aus dem Glauben begangener und im Vertrauen auf Gottes Mitgehen gestalteter Lebensweg, der uns Gott näher bringt.

Die Hoffnung ist es, die uns bewegt, die uns nicht „auf der Strecke bleiben“ lässt. Unter dem Thema „Pilger der Hoffnung“ werden auch viele Wallfahrten und Pilgerreisen in diesem Jahr stehen:

# Pilger der Hoffnung

## ... Pilger der Hoffnung - Heiliges Jahr 2025

so z.B. auch die beiden Wallfahrten nach Lourdes: vom 3. bis 10. September mit Pfr. Frisch als Buspilgerreise und die Flug-Wallfahrt vom 15. bis 19. September mit Diakon Hecker (Lourdesverein Köln).

Und gerade Lourdes ist ja für viele (besonders auch die kranken) Menschen ein Ort der Hoffnung: Jedes Jahr am 11. Februar, dem Jahrestag der ersten Marienerscheinung von Lourdes im Jahr 1858, wird der „Welttag der Kranken“ begangen, in der Hoffnung und im Vertrauen auf den „Heiland“ - auf den, der alles „heil machen“ kann.

Vielleicht werden auch die Trier-Pilger, die Kavelaer-Pilgergruppen sowie die Wallfahrten in unserem Bistum u.v.m. dieses Thema aufgreifen.

Auch in unserem neuen „Pastoralen Raum Aldenhoven und Jülich“ werden wir das Thema „Pilger der Hoffnung“ immer wieder aufgreifen und in unterschiedlichen Weisen in den Blick nehmen. Freuen Sie sich auf weitere Informationen in den nächsten Pfarrbriefen!

Möge dieses Jahr 2025 für uns alle ein von der Hoffnung getragenes Gutes Jahr, ein „Jahr des Heils“ werden.

Es grüßt Sie hoffnungsvoll

Pfarrvikar Jürgen Frisch



Im Logo weisen vier Figuren auf die Menschheit hin, die aus den vier Ecken der Erde stammt. Sie umarmen sich gegenseitig, um die Solidarität und Geschwisterlichkeit zu betonen, die die Völker verbindet.

Die erste Figur klammert sich an das Kreuz. Es ist nicht nur ein Zeichen für den Glauben, den sie umarmt, sondern auch für die Hoffnung, die niemals aufgegeben werden darf, denn wir brauchen sie immer und besonders in den schwierigsten Zeiten.

Das Kreuz beugt sich der Menschheit entgegen und lässt sie nicht allein - seine Gegenwart bietet die Sicherheit der Hoffnung.

Die Wellen, in denen sich die Figuren bewegen, sind aufgewühlt, weil man auf dem Pilgerweg des Lebens nicht nur in ruhigen Wassern geht. Oft verlangen persönliche Schicksale und die Ereignisse der Welt den Ruf nach Hoffnung mit großer Intensität.

Deshalb ist es wichtig, den unteren Teil des Kreuzes zu betonen, der zu einem Anker als Zeichen der Hoffnung wird, der sich der Wellenbewegung entgegengesetzt.

Nach: <https://www.iubilaeum2025.va/de.html>



## Dank für Krippenbau

Das Pastoralteam dankt allen Engagierten ganz herzlich, die sich der adventlichen und weihnachtlichen Gestaltung der Kirchen und Krippen mit viel Sorgfalt gewidmet haben.

Der Dank gilt auch allen, die vor allem in der Weihnachtszeit die Kirchen offengehalten haben, damit Menschen zu den Krippen kommen konnten. Besonders wichtig ist dies vor allem für die vielen Familien mit Kindern, die immer wieder neu über die lebendigen Darstellungen der Weihnachtsbotschaft staunen und sich daran erfreuen.

„Vergelt´s Gott“, sagt für das Pastoralteam

Pastoralreferentin Barbara Biel

## Christina-Oktav im Heiligen Jahr 2025

Auch wenn es bis zur Christina-Oktav im November noch einige Monate dauert, lade ich zu einem ersten Treffen zur Sammlung von Ideen zur Gestaltung der diesjährigen Oktav im Rahmen des heiligen Jahres ein.

Bisherige Mitglieder des Vorbereitungsteams, aber auch neue Menschen mit Ideen sind herzlich willkommen:

Dienstag, 4. Februar, um 18.30 Uhr  
im Besprechungsraum im Pfarrbüro,  
Stiftsherrenstraße 15.

Pfr. Hans-Otto von Danwitz

## Öffnungszeiten an Karneval

Bitte haben Sie Verständnis, dass unsere **Kirchen** an den Karnevalstagen nur eingeschränkt geöffnet sind:

die **Pfarrkirche** St. Mariä Himmelfahrt  
an Weiberfastnacht von 8.00 bis 11.00 Uhr  
am Rosenmontag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
am Veilchendienstag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
Unsere **Büros** sind an Weiberfastnacht ab  
11.11 Uhr und am Rosenmontag ganz-  
tägig geschlossen.

## Mundart-Gottesdienst in Stetternich

Unter dem Motto "Och Jesus dot jeär fiere" lädt die KG Schanzeremmele Stetternich mit ihrem ersten weiblichen Dreigestirn herzlich zum Mundartgottesdienst ein. Er beginnt am Sonntag, 23. Februar 2025, um 09.30 Uhr in der Kirche. Für den "Verzäll" sorgen Harald Goder und Lothar Vievers, für die Musik das bewährte A&A-Team. Harald Goder

## Heilige Messen mit Blasiussegen

Samstag, 1. Februar 2025

18 Uhr: St. Josef Krauthausen

Sonntag, 2. Februar 2025

9.30 Uhr: St. Adelgundis Koslar

11.00 Uhr: St. Mariä Himmelfahrt Jülich

# offene Kirche

## Neuer Sonntagabend offen spirituell einladend

Sonntag, 2. Februar 2025, 19 Uhr, Propsteikirche

### „Vell Spass an d'r Freud“

... nach Mt 5,12: „Seid fröhlich und jubelt, ...“, denn Lachen ist so wichtig für die Seele wie der Atem für den Körper.

Freuen Sie sich auf Atemübungen mit der Bibel.

Michael Loogen

Sonntag, 16. Februar 2025, 19 Uhr, Propsteikirche

### „Hoffnungszeichen - Segensfeier für Liebende“

Segen - das ist in den biblischen Geschichten immer ein Hoffnungszeichen für die Gesegneten. Oft ist er Ausdruck einer innigen Beziehung zweier Menschen oder von Gott und Mensch(en).

Am Sonntag nach dem Valentinstag nehmen wir dieses Hoffnungszeichen auf in einer Segensfeier, in der die menschlichen Beziehungen konkret unter den Schutz Gottes gestellt werden. Wenn es sich hier um einen Segen für Liebende handelt, sind damit nicht nur romantische Beziehungen jeglicher Art gemeint, sondern auch die Beziehung zwischen guten Freunden und Freundinnen, Geschwistern oder auch von Großeltern zu ihren Enkeln.

Mit der **Musikgruppe „Akzente“**, die den Gottesdienst musikalisch begleitet, nähern wir uns mit biblischen Texten und neuen geistlichen Liedern dem „Hoffnungszeichen Segen“.

Martina Hahn & Barbara Biel

City-Kirche - offen für Sie  
Sie sind herzlich eingeladen!  
Propsteikirche Jülich am Markt



### „Kommt und seht“

Stille eucharistische Anbetung  
samstags vormittags  
**am 1. Februar und  
am 1. März  
jeweils um 12 Uhr.**



Nehmen Sie sich die Zeit und  
gönnen sich die Zwiesprache mit  
Jesus Christus in Stille und Gebet.

Grafik: Sarah Frank  
in: Pfarrbriefservice.de

### Matinee zur Marktzeit

**Samstag, 22.02.25, um 12.05 Uhr**

„Karneval der Tiere“ von Camille Saint Saens

## Neuer Sonntagabend

### Vorschau

Sonntag, 9. März 2025, 19 Uhr, Propsteikirche

### „Ökumenischer Taizé-Gottesdienst“

... mit dem ökumenischen Vorbereitungskreis und dem Frauen-Ensemble „femme vocale“

Die besondere Atmosphäre dieses Gottesdienstes, die meditative Stille, das warme Licht der Kerzen, die Worte aus der Heiligen Schrift und die Lieder aus Taizé schenken eine Zeit voller Ruhe und Tiefe.



## Neue Mitarbeiter in der Pfarrei Heilig Geist

Foto: privat



Guten Tag, ich möchte mich kurz vorstellen:

Mein Name ist Christian Erkelenz, ich bin 36 Jahre alt und Vater von drei Kindern im Alter zwischen 1 und 14 Jahren.

Im Jahr 2019 habe ich mit meiner Lebensgefährtin ein Haus gekauft und kernsaniert. Seitdem wohnen wir in Aldenhoven. Ich bin begeisterter Snowboardfahrer und Taucher. Ansonsten verbringe ich meine Freizeit am liebsten mit der Familie und Freunden.

Nach meinem Fachabi habe ich eine Lehre als Maler und Lackierer gemacht, meine großen Leidenschaften sind aber Bodenverlegearbeiten sämtlicher Art. In den vergangenen Jahren war ich schwerpunktmäßig im Bereich Altbausanierung tätig.

Seit November 2024 unterstütze ich nun das Mitarbeiter-Team der Kath. Pfarrei Heilig Geist Jülich als Hausmeister.

Hier werde ich einige Bereiche übernehmen, die Frau Feldmann bisher betreut hat, wie z.B. die Beauftragung und Koordination von kleineren und größeren Bauvorhaben

sowie die entsprechende Vor- und Nachbereitung für den Bauausschuss. Selbstverständlich werde ich auch noch selbst zur Tat schreiten und die ein oder andere Sache gerne für die Orte von Kirche reparieren und erledigen.

Zur Abstimmung von anstehenden Aufgaben wenden Sie sich bitte bei Bedarf zunächst an Frau Stettner.

Ich freue mich auf meine neuen Aufgaben und eine gute Zusammenarbeit.

Christian Erkelenz

Liebe Menschen in der Pfarrei Heilig Geist Jülich, schön, dass auch ich mich Ihnen vorstellen darf.

Mein Name ist Liridon Muja und ich habe zum 1. November 2024 die Stelle als Hausmeister übernommen.

Ich freue mich sehr, die Pfarrei und Sie mit

meinen Tätigkeiten zu unterstützen. Falls Ihnen also etwas auffallen sollte, was z.B. repariert werden muss, scheuen Sie sich nicht, sich zu melden.

Foto: privat



# neue Gesichter

Geboren wurde ich 1998 in Jülich, inzwischen lebe ich zusammen mit meiner Freundin in Titz. Ich habe nach der Schule zunächst eine Ausbildung im Einzelhandel gemacht, habe jedoch schnell gemerkt, dass mir diese Arbeit zu eintönig ist. Nach erfolgreichem Bestehen der Ausbildung habe ich mich deshalb umorientiert und bin 2020 im Gartenbau gelandet.

Da ich bereits seit meiner frühen Jugend ehrenamtlich im Roncallihaus als Teamer tätig bin, wurde ich bei der Stellenausschreibung des Hausmeisters sehr neugierig. Darum freue ich mich umso mehr, jetzt die Chance zu haben, mich für die Pfarrei Heilig Geist einzusetzen.

In meiner Freizeit trifft man mich auch weiterhin im Jugendtreff Roncallihaus an. Zudem reise ich gerne gemeinsam mit meiner Freundin, am liebsten per Schiff. Zu meinen Hobbys zählt auch das Fußballspielen bei Schwarz-Weiß Titz.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und bin für Anregungen jeder Art offen.

Liridon Muja

Die Verantwortlichen der Pfarrei freuen sich sehr über die Neueinstellung dieses Hausmeister-Teams. Sie wünschen den beiden weiterhin einen guten Einstieg und freundliche Aufnahme an allen Orten ihrer Tätigkeit in der Pfarrei. Willkommen!

## Ein Kamel unterwegs



Dank eines anonymen Spenders konnte der Förderverein der Kirche Bourheim ein Kamel für die Krippe erwerben.

Das Kamel fand seinen Weg noch rechtzeitig vor dem Fest der Heiligen Drei Könige nach Bourheim und hat dann am 6. Januar 2025 zum ersten Mal an seinem Platz in der Krippe gestanden.



Das Kamel ist eine Leihgabe des Fördervereins an die Kirche Bourheim – vielen Dank dafür!

Für die Gemeinde Bourheim  
Norbert Freudenberg



Kirchenmusik in der Pfarrei Heilig Geist Jülich

## Familien - Matinee zur Marktzeit

Die Matinee zur Marktzeit am 22. Februar präsentiert sich ausnahmsweise, aber der Jahreszeit entsprechend, karnevalistisch mit dem „Karneval der Tiere“ des französischen Komponisten Camille Saint-Saens (1835-1921).

Die große zoologische Fantasie erklingt in einer Bearbeitung für Orgel und Klavier. An der Orgel spielt Torsten Laux, Professor für künstlerisches Orgelspiel an der Robert Schumann Hochschule Düsseldorf, am Klavier ist Christof Rück zu hören.



Die musikalischen Stücke werden von einer kurzweiligen Geschichte eingerahmt.

Beginn der Matinee ist wie immer 12.05 Uhr.

Der Eintritt ist wie üblich frei, Ihre Spenden kommen dem Verein zur Förderung der Kirchenmusik zu Gute.

GdG-Kantor Christof Rück

## Musikgruppe „Akzente“ lädt ein

Die Musikgruppe „Akzente“ ist ein Chor für Neue Geistliche Lieder. Als gemischter Chor mit Instrumentalbegleitung gestaltet er in Jülich und Umgebung regelmäßig Gottesdienste - gerne auch mit anderen Gruppen zusammen, die sich um die Texte kümmern, zum Beispiel im Rahmen des "Neuen Sonntagabends" in der Pfarrei Heilig Geist Jülich.



Foto: Michael Greve

Zurzeit besteht der Chor aus 15 bis 20 Sängerinnen und Sängern, die meist vierstimmig singen, musikalisch begleitet vom Keyboard. Zum Repertoire gehören Lieder von "Ruhama", Gregor Linßen, u.a. sowie eigene Lieder des Chorleiters Wolfgang Biel.

Haben Sie Lust und Zeit mitzusingen? Wir proben ca. 14-tägig freitags, um 19.30 Uhr im Rochusheim, An der Lünette in Jülich. Sie sind herzlich willkommen, es einfach auszuprobieren - z.B. am 14.02.25 oder später.

Interesse? Weitere Infos und Kontakte über [www.musikgruppe-akzente.de](http://www.musikgruppe-akzente.de) oder Mail: [biel-juelich@t-online.de](mailto:biel-juelich@t-online.de)

Wolfgang Biel

# Musik & mehr

## Danksagung Caritassammlung 2024

Bei der Caritas-Haussammlung 2024 ist in der Gemeinde St. Stephanus, zu der Altenburg, Daubenrath, Selgersdorf und die Waldstraße gehören, ein Betrag von 2.629 € zusammengekommen.

In Selgersdorf soll mit den Spenden die Tätigkeit vor Ort fortgesetzt werden, indem Bedürftige, der Förderverein des Kindergartens und die Seniorennachmittage unterstützt werden. Aber auch andere soziale Organisationen werden weiterhin gefördert.

In der Jülicher Innenstadt wurden 3.400€ gesammelt, wodurch u.a. wieder die Ausgabe der Lebensmittelgutscheine an Bedürftige zu Weihnachten möglich wurde. Unterstützt wurde diese Aktion auch noch durch einige größere Spenden.

Für diese schönen Beiträge zur Arbeit der Caritasgruppen möchten sich die Aktiven herzlich bei allen Spendern bedanken. Ein besonders großer Dank geht an alle SammlerInnen für ihren großen Einsatz.

Die Gemeinde-Caritasgruppen

## Danke zum Missionsbasar

Am 24.11.2024 fand der diesjährige Adventsbasar der Missionsgruppe Selgersdorf/Krauthausen zugunsten der Krankenstation in Umunumo / Nigeria statt. Durch den Verkauf von selbstgemachten Adventskränzen, Gebäck, Handarbeiten, Marmeladen und Chutneys konnte der schöne Betrag von 1.500 € erreicht werden.

Viele fleißige Frauen hatten Kuchen gebacken, die vor Ort bei guten Gesprächen verspeist werden konnten.

Die Missionsgruppe möchte sich bei allen bedanken, die durch den Besuch des Basars zum Gelingen der Aktion beigetragen haben. Besonders bedanken sich die Aktiven bei den Mitgliedern der Sankt-Katharina-Schützenbruderschaft, die nicht nur ihr Schützenheim kostenlos zur Verfügung stellten, sondern auch beim Aufbau von Tischen und Stühlen halfen.

Der Erlös des Basars wird über „Missio“ nach Nigeria geleitet, um dort das Hilfswerk des verstorbenen Pfarrers Dr. Peter Jöcken und des einheimischen Priesters Professor Pantaleon Iroegbu weiterhin zu fördern.

Interessierte an diesem Hilfswerk wenden sich gerne an Hans Herzog - Mail: [hans.r.herzog@gmx.de](mailto:hans.r.herzog@gmx.de)

Für die Missionsgruppe Marianne Rademacher



Bild: factum.sdp in: Pflanzenservice.de



## Sternsingen 2025

Am 2. Januar 2025 trafen sich die Sternsinger der Pfarrei zum Aussendungsgottesdienst, der in der Jugend- und Familienkirche St. Franz Sales stattfand.

Die Kirche war gut besetzt mit vielen kleinen und großen Kindern, Jugendlichen und Begleitungen. „Erhebt eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte“, so lautete das Motto der Aktion Dreikönigssingen 2025. Und so ging es im Gottesdienst vor allem um die UNESCO-Kinderrechte.

Bei einer Abstimmung (Ist eine Eins in Ma-the wohl ein Kinderrecht?) und dem anschließenden Gespräch wurde schnell klar, dass unsere Kinder und Jugendlichen sich mit ihren Rechten gut auskennen.



Foto: Cordula Schmitz

Nach dem Gottesdienst zogen alle gemeinsam zum Krankenhaus, wo das Foyer fast zu klein war, und dann zum Rathaus, wo die Sternsinger vom Bürger-

meister mit heißem Kakao und süßen Brötchen begrüßt wurden, bevor sie den Segen ans Rathaus anschieben.

In den folgenden Tagen sammelten die Sternsinger in der Pfarrei die stolze Summe von rund 35.000 Euro. Herzlichen Dank dafür!

Cordula Schmitz

## PROGRAMM 2025

FOLGT UNS AUF INSTAGRAM  
@familienkirche\_geistreich



### STERNSINGER AUSSENDUNGSFEIER

Do, 02.01., 11 Uhr anschl. Besuch im Rathaus

### THEATERSTÜCK "Prinz Karneval - Alaaf"

Sa, 22.02., 15 Uhr Kindertheater Zauberflöckchen

### KLEIDERTAUSCHPARTY FÜR FAMILIEN

Sa, 08.03., 11-14 Uhr Bring max. 10 Teile mit und tausche!

### WIE GEHT HEILIGE MESSE? - FAMILIENMESSE ERKLÄRT

Sa, 22.03., 18 Uhr

Wir sind in der Kirche St. Franz Sales in Jülich zu finden.

Bitte Anmeldungen an [familienkirche@heilig-geist-juelich.de](mailto:familienkirche@heilig-geist-juelich.de)  
Du hast Ideen oder willst in unserem Team mitmachen? Schreib uns an.



# für Familien

## Mitmachttheater in der Familienkirche

Das Team der Familienkirche GeistReich lädt zum Kindertheater in die Saleskirche ein.

Am Samstag, 22. Februar, um 15 Uhr gastiert das Kindertheater Zauberflöckchen mit dem Theater-

stück „Prinz Karneval - Alaaf!“ - geeignet für Kinder ab 3 Jahren. Gespielt wird eine musikalische Jeckengeschichte mit der spanischen Ratte Ramon und seinem Freund, dem Präsidenten der „Jecken Funken“.

Die Ratte Ramon möchte so gerne einmal Prinz im Kölner Karneval werden und hofft nun, dass sein Freund, der „Dicke Pitter“, ihm dabei helfen kann. Jedoch ist dies in Köln nicht ganz so einfach, wie Ramon es sich vorstellt.

Er muss zunächst einmal beweisen, dass er die „5 goldenen Dinge“ beherrscht, die ein Prinz in Kölle können muss. Können die Kinder ihm dabei helfen? Wird er wohl wirklich ein echter Prinz in Köln werden?

Die Dauer des Stückes ist ca. 35 Minuten.



Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich unter: [familienkirche@heilig-geist-juelich.de](mailto:familienkirche@heilig-geist-juelich.de)

Da das Platzangebot begrenzt ist, wäre es schön, wenn sich Familien zusammentun könnten, sodass so wenig Erwachsene wie nötig dabei sind. Es gilt: Ein Erwachsener kann für bis zu 7 Kinder zuständig sein.

Näheres zum Theater Zauberflöckchen und zum Stück unter:

[kindertheater-zauberfloeckchen.de](http://kindertheater-zauberfloeckchen.de)



Das Familienkirchenteam



## Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess

Am Sonntag, 2. Februar, um 10.00 Uhr sind alle Kommunionkinder des Pastoralen Raumes Aldenhoven-Jülich mit ihren Familien eingeladen zur Messfeier in der Aldenhovener Kirche St. Martinus mit Segnung der Kerzen - auch ihrer Kommunionkerzen. Außerdem werden zwei Kommunionkinder getauft.



*„Das Fest für Kindern erklärt:*

*Am 2. Februar wird das Fest Darstellung des Herrn gefeiert. 40 Tage nach der Geburt bringen Maria und Josef das Jesuskind in den Tempel. Jesus wird Gott geweiht. In dieser Zeit sind auch Hannah und Simon, zwei alte, fromme Menschen im Tempel. Sie sehen in Jesus den Erlöser der Welt, als das Licht für alle Völker. Deshalb werden an diesem Tag im Gottesdienst Kerzen gesegnet.“*

Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, [www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at) - Foto: Sylvio Krüger - Beides in: Pfarrbriefservice.de

## Familienmesse in der Pfarrkirche



Ganz herzlich lädt das Vorbereitungsteam zur Familienmesse am 16. Februar 2025 um 11.00 Uhr in die Propsteipfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt in Jülich ein. Der Gottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder, die in St. Mariä Himmelfahrt Erstkommunion feiern werden, steht unter dem Thema „Selig seid ihr“.

Für die Kinder im Kindergartenalter wird es wieder ein paralleles Angebot im Kinderkirchenraum geben. Gerne dürfen die Kinder auch von ihren Eltern begleitet werden.



Die Freude wäre groß, wenn viele gemeinsam den Gottesdienst feierten.

Luzie und das Vorbereitungsteam

# bewusst leben

## Aschenkreuz to go

Das Aschenkreuz zwischen Einkauf, Arztbesuch und Geld im Automaten ziehen – ist das denn würdig und recht?



Die Botschaft des Aschenkreuzes ist eine, die mitten ins Leben trifft, ohne Vorankündigung, ob es gerade passt oder nicht: „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst“.

Deshalb, ja, das „Aschenkreuz to go“ lässt uns mitten im Alltag den einen Moment innehalten und öffnet unser Herz und unser Denken für unseren Schöpfer.

Mit dem Kreuz auf unserer Stirn gehen wir in die vorbereitende Zeit auf Ostern hin, auf die Zeit nach Saus und Braus, in die Fastenzeit.

Das „Aschenkreuz to go“ ist ein zusätzliches Angebot neben den Gottesdiensten in den Kirchen. Am Aschermittwoch, 5. März 2025, sind Seelsorger und Seelsorgerinnen zwischen 12.00 und 15.00 Uhr vor der Kirche St. Maria Himmelfahrt (Pfarrkirche am Markt) präsent. Dort können Sie gerne das Aschenkreuz und einen persönlichen Segen für die Fastenzeit empfangen.

Das Pastoralteam



## Fastenzeitaktion

Mit einem kraftvollen „Ja! sagen“ ist die Fastenzeitaktion der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung e.V. (AKF) in diesem Jahr überschrieben. Paare und Familien sind eingeladen, Ja zu sagen: zu sich als Paar/Familie und zu ihrem Glauben. Nicht das Verzichten steht bei den Aktionen im Fokus, sondern das MEHR an gemeinsamer Zeit für Partnerschaft und Familienleben.

Die Aktion ermutigt dazu, die Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern bewusst zu erleben und zu gestalten. Sieben Briefe in der Fastenzeit geben Anregungen für das Zusammenleben, bieten Anlässe für Gespräche, vermitteln Ideen zum gemeinsamen Ausprobieren und spirituelle Impulse.

Weitere Informationen zu Anmeldung, Teilnahme und Durchführung unter <https://www.7wochenaktion.de>

[www.7wochenaktion.de](https://www.7wochenaktion.de)



## Klimafasten



Eine kirchliche Initiative von 24 evangelischen und katholischen PartnerInnen lädt dazu ein, den Klimaschutz ins Zentrum der Fastenzeit zu stellen. Gemeinsam möchte man

sich auf den Weg machen: achtsam mit Gottes Schöpfung umgehen und einen verantwortungsvollen und klimagerechten Lebensstil entdecken und fortführen.

In jeder der sieben Fastenwochen geht es um ein anderes Thema, das Inspiration gibt und zur Übernahme neuer Verhaltensweisen im Alltag einlädt. Ganz nach dem Motto: "So viel du brauchst ..."

### **Woche 1: Aufbruch. Neuland.**

Wie brechen wir als Gemeinschaft (neu) auf – in eine klimagerechte Zukunft?

### **Woche 2: Fakten. Gefühle.**

Was machen Veränderungen mit uns Menschen?

### **Woche 3: Weg. Ziel.**

Wie können wir Andere auf dem Weg mitnehmen und begleiten?

### **Woche 4: Stärke. Gemeinschaft.**

Wie können wir unsere Gemeinschaft

nachhaltig stärken?

### **Woche 5: Gemeinsam. Unterwegs.**

Was können wir solidarisch, praktisch und lokal tun?

### **Woche 6: Werte. Wandel.**

Wie verändern sich unsere Werte auf dem Weg in die klimagerechte Zukunft?

### **Woche 7: Schöpfung. Morgen.**

Wie können wir heute konkret den Aufbruch gestalten für ein gutes Morgen?

[www.klimafasten.de](http://www.klimafasten.de)

## Karneval in Barmen

Die Frauengemeinschaft Barmen/Merzenhausen lädt herzlich ein zu einem Nachmittag mit karnevalistischem Programm. Beginn ist am Samstag, 22. Februar 2025, um 15 Uhr in der Schützenhalle, Barmen. Einlass ist ab 14.30 Uhr.



Mitzubringen sind gute Laune und ein Kaffeegedeck!

Karten sind im Vorverkauf erhältlich bei Cäcilia Heinrich: telefonisch unter 02461 9952103 oder 0178 5549213, per Mail an [frauensitzung@ab-sturz.de](mailto:frauensitzung@ab-sturz.de) oder persönlich am Samstag, 08.02.2025, von 10-11 Uhr, Steinstraße 7, Barmen.

Ingrid Brockes

# gemeinschaftlich

## Frühstück ab 55 in Jülich

Zeit: jeden 2. Dienstag im Monat,  
9.00 bis 11.00 Uhr  
Ort: Andreashaus, Matthiasplatz 1a,  
Lich-SteinstraÙ  
Anmeldung: unbedingt telefonisch bei Hans  
Leo Hambloch, Tel. 02461 4439,  
jeweils möglich bis zum  
Donnerstag der Vorwoche  
Kosten: 4,50 € pro Person  
Nach einer gemütlichen Frühstücksrunde  
steht jeweils ein Thema im Vordergrund.

**11.02. Karneval - Verzällcher**  
mit Günther Gollnest

**11.03. Die Tagespflege**  
mit Manuela Thomé, Leiterin der  
Tagespflegen

**08.04. Trickbetrug - vier Szenen live**  
mit einer Theatergruppe

**13.05. Lieder zum Mitsingen**  
mit Herrn Lippmann am Akkordeon

Herzliche Einladung an alle Interessierten -  
melden Sie sich an und kommen Sie dazu!

Die Reihe „Frühstück ab 55“ wird veranstaltet  
von der Caritas-Gemeindesozialarbeit und  
der Pfarrei Heilig Geist durch eine  
Kooperation mit Engagierten aus der Ge-  
meinde St. Andreas und Matthias  
Lich-SteinstraÙ.

Das Vorbereitungsteam

## Mittagstisch für SeniorInnen

Der Mittagstisch für SeniorInnen findet an  
jedem dritten Mittwoch im Monat von  
12.00 bis 13.30 Uhr im Andreashaus statt.

Das Mittagessen wird vom  
Alten- und Pflegezentrum Heilige Familie  
der Caritas in Hasselsweiler gekocht und  
geliefert. Es wird ein Kostenbeitrag von 7 €  
erhoben.

Die nächsten Termine sind:

Mittwoch, 19. Februar

Mittwoch, 19. März

Mittwoch, 16. April

Mittwoch, 21. Mai

Wer am Mittagstisch teil-  
nehmen möchte, meldet  
sich bitte unbedingt bis  
zum Donnerstag der Vorwoche bei Herrn  
Hans Leo Hambloch an: Tel. 02461 4439  
(gerne auch über AB mit Angabe von Na-  
men und Telefonnummer).



Der Mittagstisch für SeniorInnen wird  
veranstaltet von der Caritas-Gemeinde-  
sozialarbeit, der Pfarrei Heilig Geist und  
ehrenamtlich Engagierten aus der  
Gemeinde St. Andreas und Matthias  
Lich-SteinstraÙ.

Wir freuen uns auf Sie!

Das Vorbereitungsteam



## Weltgebetstag 2025

Seit vielen Jahren ist der Weltgebetstag ein wichtiges Zeichen in der ökumenischen Friedensbewegung. Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Menschen für Frieden, Gerechtigkeit, Freiheit, Menschenwürde und Versöhnung.



Der diesjährige Weltgebetstag kommt von den Cookinseln unter dem Motto „Wunderbar geschaffen“ und wird in der Jülicher Christuskirche am Freitag, 7. März, gefeiert. Der Gottesdienst beginnt um 17 Uhr.

Nach dem Gottesdienst sind alle in das Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Düsseldorf Str., zu einem gemütlichen Beisammensein eingeladen. Es soll gemeinsam gegessen und getrunken werden, und es gibt noch einige interessante Tatsachen über die Cookinseln zu erfahren.

Über Ihren Besuch freut sich das Vorbereitungsteam sehr.

Claudia Matzerath-Schultze

## Abendwanderungen

Jeden vierten Freitag im Monat bietet Gemeindereferentin Susanne Gerhards eine Abendwanderung mit spirituellen Impulsen an. Weil wir uns in der dunklen, aber immer heller werdenden Jahreszeit befinden, variiert die Startzeit. Treffpunkte sind an verschiedenen Orten im Pastoralen Raum Aldenhoven-Jülich, die Gehzeit beträgt ungefähr 90 bis 120 Minuten.



Unterwegs gibt es kleine Unterbrechungen mit Text, Gebet oder Gesang. So kann man Ruhe, den gemeinsamen

Abend und die wunderbare Schöpfung genießen. Die freundliche Pudelhündin „Milla“ wird alle auf diesen Wegen begleiten.

Die nächsten Termine sind: Freitag, 28.02., 17.15 Uhr - Freitag, 28.03., 18.00 Uhr - Freitag, 25.04., 18.30 Uhr

Wer Interesse hat, melde sich bitte vorher per Mail bei: [susanne.gerhards@st-martin-aldenhoven.de](mailto:susanne.gerhards@st-martin-aldenhoven.de) - es gibt dann eine Info-Mail mit dem genauen Startpunkt und ggf. weiteren wichtigen Informationen.

Es freut sich sehr auf die gemeinsame Zeit  
Gemeindereferentin Susanne Gerhards

# Schöpfung im Blick



**Entschleunigen, In-sich-Gehen,  
Neues entdecken, Gemeinschaft erleben,  
Über Gott – und die Welt – reden!**

Seit mehr als 800 Jahren pilgern Menschen zum Grab des Heiligen Matthias in Trier. Auch wir, die St. Matthias Bruderschaft von Lich-Steinsträß, pilgert seit über 200 Jahren, immer **über Christi-Himmelfahrt**, dorthin.

- » zwischen 40 und 50 Personen
- » Übernachtung in Jugendherbergen und Hotels
- » schöne Wanderwege, mal über Straßen, quer durch die Eifel

**Sind Sie neugierig geworden?**

Interessenten laden wir herzlich ein, mit uns Kontakt aufzunehmen.

**Hintour:** 28.05.– 01.06.2025

**Rücktour:** 02.06. – 05.06.2025

Weitere Infos erhalten Sie von Markus Schmitz (1. Vorsitzender): **0160 7071174**  
oder **info@smb-lich-steinstrass.de**

Anmeldeschluss:  
25.02.2025



St. Matthias-Bruderschaft Lich-Steinsträß



## Taizéfahrt für junge Leute



Herzliche Einladung zur jugendspirituellen Taizéfahrt für Jugendliche und junge Erwachsene (15 bis 35 Jahre) in den Osterferien von Ostermontag, 21. April, bis Sonntag, 27. April 2025.

Eine großartige Woche mit ca. 2.000 weiteren Jugendlichen kann in Taizé verbracht werden. Die Fahrt wird durch einen eigenen Reisebus erfolgen.

Es gibt eine Vollversorgung mit Unterkünften und regelmäßigen Mahlzeiten, eine Begleitung durch ein spirituelles und pädagogisches Team, das vor Ort für sämtliche Fragen und Belange da ist. Taizé ist ein spiritueller Ort in Frankreich / Burgund und zu einer "Oase" für viele Menschen aus der ganzen Welt geworden. Jedes Jahr, reisen ca. 100.000 junge Menschen dort an, um Gemeinschaft mit anderen jungen Menschen zu erleben.

Bilder: kja, Region Düren-Eifel

Es gibt gemeinsame Mahlzeiten, Gesprächsgruppen und Gebete. Besonders die Gebete sind jedoch ganz anders als bei "klassischen Messen". Taizé lebt nämlich von dem Erlebnis der Gemeinschaft und dies wird vor Ort gelebt. Viele Jugendliche aus den Regionen Düren und Eifel fahren jedes Jahr aufs Neue dorthin, sehr viele mehrmals.

Die Kosten betragen 180 € für 15- bis 27-jährige Teilnehmende, oder 250 € für Teilnehmende von 28 bis 35 Jahren.

Infos und Anmeldemöglichkeit findet ihr unter diesem QR Code:



Interesse?

Tel:  
02421 280236  
Mobil:  
0176 64693302  
E-Mail:  
eric.mehenga  
@bistum-  
aachen.de

# Jugend pilgert

## Wir fahren mit euch nach Rom!

Jugendwallfahrt zum Heiligen Jahr 2025  
vom 25. Juli bis 6. August 2025

Heilige Jahre oder Jubeljahre sind besondere Jubiläumsjahre in der katholischen Kirche, die regulär alle 25 Jahre stattfinden. In dieser Zeit zieht es Millionen Pilger\*innen nach Rom.

Im kommenden Jubeljahr 2025 wird mit mehr als 40 Millionen Besucher\*innen gerechnet.

Das Motto des Heiligen Jahres lautet „Pilger der Hoffnung“. Vom 28.07. bis 03.08.2025 ist ein spezielles Programm für Jugendliche geplant, an dem Ihr teilnehmen könnt.

Anlässlich des Heiligen Jahres 2025 lädt Papst Franziskus alle jungen Menschen ein, nach Rom zu reisen und dort gemeinsam das Jubiläum der Jugend zu feiern. Wir als Fachbereich Kirchliche Jugendarbeit Düren/Eifel möchten dieser Einladung gemeinsam mit Euch folgen.

### Reisedetails:

Wir reisen mit einem modernen Reisebus nach Rom. Die Hin- und Rückfahrt dauert entsprechend lang und geht über Nacht. Start- und Rückkehrort wird Düren (noch nicht konkret) sein.

Teilnehmen kannst Du, wenn Du zwischen 16 und 30 Jahre alt bist.



Untergebracht sind wir im Gästehaus des Deutschen Ordens in Rom - dort sind Einzel- bis Vierbett-Zimmer für uns reserviert. Falls wir mehr Anmeldungen als Betten haben, werden wir nach Rücksprache mit Euch ggf. auf Betten in Turnhallen und Klöstern zurückgreifen können. Es wird - wie gewohnt - ein Pilgerpaket der deutschen Bischofskonferenz für alle Teilnehmenden geben.

### Kosten:

Die Kosten für die Reise betragen für Busfahrt, Unterkunft und Verpflegung pro Person 590,00 Euro.

Solltest Du gerne mit uns nach Rom fahren wollen, es aber finanziell schwierig sein, so finden wir bestimmt eine Lösung, so dass auch Du mitfahren kannst. Melde Dich einfach bei uns.

### Begleitung:

Laika Lauscher und Steffen Haugwitz - Sie sind bei allen Fragen für Euch da:

Laika Lauscher

Jugendbeauftragte, Tel.: 0174 9953761

Mail: laika.lauscher@bistum-aachen.de

Steffen Haugwitz

Jugendbeauftragter, Tel.: 0162 4460785

Mail: steffen.haugwitz@bistum-aachen.de

**Anmeldung:** [www.bistum-aachen.de/Region-Dueren-Eifel/jugendarbeit/start/](http://www.bistum-aachen.de/Region-Dueren-Eifel/jugendarbeit/start/)

Wir freuen uns auf euch! Laika & Steffen



## Besinnungstage in der Fastenzeit



Foto: pixabay.com

Das Schönstattzentrum im Bistum Aachen bietet in der Fastenzeit Besinnungstage

für Frauen und Männer jeden Alters an. Sie stehen unter dem Thema „Gott sieht jeden von uns groß - ein Auftrag, auch einander groß zu sehen“.

Es gibt zwei Termine: Montag, 10. März, von 13.30 Uhr bis 18 Uhr, und Dienstag, 11. März, von 10 Uhr bis 16.30 Uhr.

Die Kosten für den Montag belaufen sich auf 15 €, für den Dienstag liegen sie bei 28,50 €.

Veranstaltungsort ist das Schönstattzentrum, Schönstattstraße 19 in Baesweiler.

Anmeldungen bitte bis zum 1. März bei Schwester Mariatheres Weinberg unter 0176 97540088 (gerne auch per WhatsApp).

Gönnen Sie sich eine Auszeit, um sich in der Fastenzeit auch einmal auf das Wesentliche zurückzubedenken!

Sr. Mariatheres

## Wallfahrt nach Kevelaer

Liebe Pilgerinnen und Pilger,

Sie sind herzlich eingeladen zu einer „spontanen“ Wallfahrt nach Kevelaer. Am 5. Fastensonntag, 6. April 2025, trifft man sich - nach eigener Anreise - um 9.30 Uhr an der Gnadenkapelle auf dem Kapellenplatz. Um 10.00 Uhr wird dann gemeinsam eine Heilige Messe gefeiert und um 14.00 Uhr findet eine Andacht mit Spendung der Krankensalbung statt. In der übrigen Zeit kann jeder den Tag selbst gestalten.



Foto: privat

Anmeldung bitte bis 28.2.2025 an:  
Pfarrvikar Theo Wolber, Tel. 02436 401  
oder [theo.wolber@sanktmartinwegberg.de](mailto:theo.wolber@sanktmartinwegberg.de)  
oder  
Diakon Arnold Hecker, Tel. 02463 905060  
oder [a.hecker@heilig-geist-juelich.de](mailto:a.hecker@heilig-geist-juelich.de)

Pfr. Theo Wolber

# Wallfahrt

## Flugwallfahrt nach Lourdes

Unsere Region ist reich an Stätten der Muttergottesverehrung, jede Stätte hat ihren eigenen Charakter und ist Anlaufstelle für Menschen in Freud und Leid.

Warum sich aber an Maria wenden, warum nicht sofort an Gott selbst? Das ist natürlich jedem Menschen freigestellt, es gibt da kein „falsch“ und „richtig“. Die Hinwendung in persönlichen Anliegen an Maria berührt zutiefst unsere Menschlichkeit. Schon als Kinder haben wir zumeist die Hand der Mutter gesucht, aber auch das Leben Mariens und ihr Weg mit ihrem Sohn Jesus zeigt uns: Sie war ein Mensch wie wir.

Viele der ersten frühchristlichen Kirchen waren ihr geweiht. Und viele Menschen im Laufe der Jahrhunderte fanden Hilfe und Trost durch Marias Fürbitte. Und ab und zu scheint der Himmel ein wenig die Erde zu berühren.

So auch in Lourdes in Südfrankreich am Fuße der Pyrenäen. Die Wallfahrt nach Lourdes begann mit einer Serie von insgesamt 18 Marienerscheinungen. Dies geschah der vierzehnjährigen Bernadette an der Grotte von Massabielle beim Fluss Gave du Pau. Über 7000 Wunderheilungen wurden im Laufe der Jahre gemeldet, 69 Heilungen wurden bisher anerkannt.

Doch Lourdes ist bis zum heutigen Tag viel mehr als das, was Zahlen und Begebenheiten wiedergeben können. Es ist ein ganz besonderer, ja begnadeter Ort der Gottesbegegnung. Gemeinsame Messfeiern, die internationale Messe, tägliche Lichter- und Sakramentsprozession, Gebetszeiten, der Kreuzweg, Krankensalbung, gemeinsame Mahlzeiten, Austausch und seelsorgerische Gespräche, aber auch Ruhezeiten können mit der Hilfe des "Heiligen Geistes" unser Inneres neu ordnen und stärken. Gerade in diesen außergewöhnlich schwierigen und turbulenten Zeiten kann man dort schwere Lasten loslassen und den barmherzigen, mitgehenden Gott erfahren. Aber auch unser persönlicher Dank und Lob finden an diesem Heiligen Ort, auf dem Hintergrund eigener Gotteserfahrungen, ihren Raum.

Anmeldungen, Infos und Fragen zur Flugpilgerreise nach Lourdes vom 15. bis 19.09.2025 - an: Deutscher Lourdes Verein Köln, Schwalbengasse 10, 50667 Köln, 0221 99 222 10 - freitag@lourdesverein.de, [www.lourdes-verein.de](http://www.lourdes-verein.de)

Die Pilgerleitung liegt bei Pfarrer Theo Wolber, St. Martin Wegberg, und Diakon Arnold Hecker, Heilig Geist Jülich.

Pfr. Theo Wolber





## Eine Pilgerreise nach Lourdes 2024

Am 28. August ging es mit dem Reisebus los - Pfarrer Frisch erteilte allen Pilgerinnen und Pilgern den Reisesegen und erläuterte die Fahrstrecke, die am 1. Tag über Luxemburg, Metz, Dijon, Lyon nach Valence im südlichen Rhonetal führte. Dem Charakter der Reise entsprechend hatte er für alle ein Pilgerheft zusammengestellt, dazu gab es noch Blätter für Laudes, Hymnen und Mariengebete für das Beten auf der Fahrt.

Nach Ankunft in Valence blieb noch Zeit zum Stadtbummel mit Besichtigung der romanischen Kathedrale, des alten Stadtkerns und eines schönen Parks an der Rhone, um danach ein leckeres Mahl unter Bäumen bei sommerlichen Temperaturen einzunehmen.

Am 2. Reisetag ging die Fahrt bis Orange, durch die Camargue und über Toulouse Richtung Pyrenäen bis nach Lourdes, wieder begleitet von Gebeten, Liedern und einem Film über die Hl. Bernadette. Nach dem Einchecken im Hotel „Christ Roi“ nahe dem Heiligen Bezirk blieb noch genug Zeit zu einem ersten Gang zur Grotte, in der Bernadette 18-mal ihre Marienerscheinungen hatte. Nach dem Abendessen konnten wir bereits an der täglichen Lichterprozession teilnehmen.

Nach der Morgenmesse lernten wir in Lourdes die Lebensspuren von Bernadette kennen: die Mühle, in der sie am 7.1.1844 geboren wurde; die Pfarrkirche, in der sie getauft wurde; das armselige Cachot, das ehemalige Gefängnis, in dem die Familie mit vier Kindern in einem Raum leben musste, nachdem der Vater seine Arbeit als Müller verloren hatte - unvorstellbar für uns!

Am Nachmittag konnten wir den heiligen Bezirk mit der Grotte, die große Basilika, die riesige unterirdische Kirche, die Badehäuser für die Kranken, die offenen Gebäude mit den vielen Opferkerzen erkunden. An der Grotte empfing Bernadette die Aufträge der Gottesmutter: nach einer Quelle zu graben, sich im Wasser zu waschen, eine Kapelle bauen zu lassen und in Prozessionen zu kommen.



# bewegende Reise

Am folgenden Tag konnten die Frühaufsteher um 6 Uhr an dem großen Kreuzweg über den Espelugeshügel teilnehmen, die anderen am Nachmittag im heiligen Bezirk. Sakraments - und Lichterprozession waren tägliche Ereignisse, ebenso das Zusammensein in der Hotellobby.

Höhepunkt am Sonntag war die internationale Messe, an der viele Kranke in Rollstühlen vor dem Altar teilnahmen. Neben vielen Bischöfen und Priestern, darunter auch Pfarrer Frisch, sowie Laiengruppen mit Fahnen durften auch wir mit unserem Schild "Heilig Geist Jülich" einziehen. Lesungen und Gebete wurden auf großen Monitoren vielsprachig angezeigt. Am internationalen Chor nahmen auch einige von uns teil.

Nachmittags stand ein kurzer Ausflug nach Betharram auf dem Programm, einem Marienheiligtum, zu dem bereits Bernadette als Kind mit ihren Eltern pilgerte.

Am Montag besuchten wir Bartres, dort lebte Bernadette öfter bei ihrer Amme, um ihr Asthma zu lindern - sie hütete dann Schafe. Die Sportlichen unter uns machten den Rückweg nach Lourdes zu Fuß, etwa 5km.

Am folgenden Tag machten wir uns früh auf die Rückreise, um am Abend Nevers zu besuchen. Dort lebte Bernadette bis zu ihrem frühen Tod mit nur 35 Jahren am

16. April 1879 als Ordensschwester im Kloster der Schwestern der Barmherzigkeit Saint Gildard und pflegte die Kranken und Kriegsverletzten mit großem Einsatz. Dreißig Jahre nach ihrem Tod anlässlich ihres Seligsprechungsprozesses öffnete man ihr Grab und fand ihren Körper unverwest, ebenso beim zweiten Öffnen des Sarges beim Prozess der Heiligsprechung. Heute sehen wir sie in einem Sarg aus Glas, geschmückt wie eine Braut.

Am folgenden Morgen machten wir uns durch das schöne Burgund und Lothringen wieder auf die Heimreise, wiederum mit vielen Gebeten und einem weiteren Film über Bernardettes Leben.

Alle TeilnehmerInnen waren beeindruckt von den Erlebnissen während der Fahrt. Sie dankten den beiden Busfahrern, den Brüdern Driessen, für ihre umsichtige Fahrweise und Frau Driessen für den Getränkeservice und das „Dreigangmenue“ (Wurst, Brot und Senf) an den Fahrtagen.

Unser großer Dank galt Pfarrer Frisch, der die Reise besonders gut vorbereitet hatte, für sein Dasein für uns, seine gute Laune und seinen Humor. Wissen Sie, liebe LeserInnen, was „Klöhe“ sind und warum es manchmal dringend nötig sein kann, während der Fahrt eine „Porzellanausstellung“ zu finden?

Marianne Radermacher



## Die Gottesdienstordnung zeigt den Stand der Planungen am 20. Januar 2025

### Samstag, 1. Februar 2025

08:30 Uhr	MGJ	<b>Hi. Messe</b>	
12:00 Uhr	Propstei	<b>Stille eucharistische Anbetung</b>	
16:00 Uhr	Broich	<b>Tauffeier</b>	
		Vorabend zu <b>Darstellung des Herrn - Lichtmess</b>	
17:00 Uhr	Krankenhaus	<b>Hi. Messe</b>	(Pfr. Jansen)
18:00 Uhr	Krauthausen	<b>Hi. Messe</b> mit Blasiussegen	(Pfr. Cülter)
18:00 Uhr	Stetternich	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(L. Vievers)
18:00 Uhr	Selgersdorf	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(B. Brüsselbach)
18:30 Uhr	Barmen	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	

### Sonntag, 2. Februar 2025 **Darstellung des Herrn - Lichtmess**

*Ev: Lk 2,22-40*

09:30 Uhr	Koslar anschl.	<b>Hi. Messe zum Patrozinium</b> mit Blasiussegen	(Pfr. Cülter)
09:30 Uhr	Lich-S'straß	<b>Adelgundisbegegnung</b>	
09:30 Uhr	Mersch	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(M. Ingermann)
10:00 Uhr	Aldenhoven	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(G. Roeb)
10:00 Uhr		<b>Hi. Messe</b> mit allen Kommunionkindern des Pastoralen Raumes zur Segnung der Kerzen	(Pfr. von Danwitz)
10:45 Uhr	Welldorf	<b>Hi. Messe</b> in kroatischer Sprache	
11:00 Uhr	Propstei	<b>Hi. Messe</b> - auch als Live-Stream	(Pfr. Frisch, Diakon Hecker)
11:00 Uhr	Güsten	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(G. Roeb)
11:00 Uhr	Kirchberg	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	
11:15 Uhr	Overbach	<b>Hi. Messe</b>	
19:00 Uhr	Propstei	<b>Neuer Sonntagabend "Vell Spass an d'r Freud"</b>	(M. Loogen)

### Dienstag, 4. Februar 2025

08:45 Uhr	Sales	<b>Schulgottesdienst</b> der KGS
10:00 Uhr	AH Schirmer	<b>Hi. Messe</b>
15:30 Uhr	AH Bonifatius	<b>Hi. Messe</b>
17:30 Uhr	Propstei	<b>Hi. Messe</b>



# Gottesdienste

## Mittwoch, 5. Februar 2025 *Hi. Agatha, Patrozinium in Mersch-Pattern*

15:30 Uhr	AH Hildegard	Hi. Messe
17:00 Uhr	Koslar	Rosenkranzgebet
17:30 Uhr	Propstei	Hi. Messe
18:00 Uhr	Bourheim	Rosenkranzandacht
19:00 Uhr	Overbach	Hi. Messe

## Donnerstag, 6. Februar 2025

17:00 Uhr	Propstei	Eucharistische Anbetung
17:30 Uhr	Propstei	Hi. Messe
18:00 Uhr	Koslar	Themengottesdienst zum Heiligen Jahr

## Freitag, 7. Februar 2025 *Herz-Jesu-Freitag*

17:30 Uhr	Propstei	Hi. Messe
-----------	----------	-----------

## Samstag, 8. Februar 2025

08:30 Uhr	MGJ	Hi. Messe
-----------	-----	-----------

Vorabend zum **5. Sonntag im Jahreskreis**

17:00 Uhr	Krankenhaus	Hi. Messe	(Pfr. Jansen)
18:00 Uhr	Welldorf	Hi. Messe	(Pfr. Cülter)
18:00 Uhr	Broich	Wort-Gottes-Feier	
18:00 Uhr	Stetternich	Wort-Gottes-Feier	(M. Heinrichs)
18:30 Uhr	Barmen	Wort-Gottes-Feier	(A.R. Müller)

## Sonntag, 9. Februar 2025 **5. Sonntag im Jahreskreis**

*Jes 6,1-2a.3-8,1 Kor 15,1-11, Ev: Lk 5,1-11*

09:30 Uhr	Schophoven	Hi. Messe	(Pfr. Frisch)
09:30 Uhr	Lich-S'straß	Wort-Gottes-Feier	(C. Banse)
09:30 Uhr	Koslar	Wort-Gottes-Feier	(H. Wagner)
09:30 Uhr	Mersch	Wort-Gottes-Feier zum Patrozinium	(A. Wirtz)
11:00 Uhr	Propstei	Hi. Messe - auch als Live-Stream	(Pfr. von Danwitz)
11:00 Uhr	Sales	Wort-Gottes-Feier	(K. Klinkenberg)
11:15 Uhr	Overbach	Hi. Messe	





### Dienstag, 11. Februar 2025

17:30 Uhr Propstei **Hi. Messe**

### Mittwoch, 12. Februar 2025

15:30 Uhr AH Hildegard **Hi. Messe**

17:00 Uhr Koslar **Rosenkranzgebet**

17:30 Uhr Propstei **Hi. Messe**

19:00 Uhr Overbach **Hi. Messe**

### Donnerstag, 13. Februar 2025

17:00 Uhr Propstei **Eucharistische Anbetung**

17:30 Uhr Propstei **Hi. Messe**

### Freitag, 14. Februar 2025 *Valentinstag*

10:00 Uhr Carpe Diem **Wort-Gottes-Feier**

17:30 Uhr Propstei **Hi. Messe**

### Samstag, 15. Februar 2025

08:30 Uhr MGJ **Hi. Messe**

10:00 Uhr Sales **Weggottesdienst** in der Erstkommunionvorbereitung

14:00 Uhr Sales **Weggottesdienst** in der Erstkommunionvorbereitung

Vorabend zum **6. Sonntag im Jahreskreis**

17:00 Uhr Krankenhaus **Hi. Messe**

18:00 Uhr Kirchberg **Hi. Messe**

18:00 Uhr Stetternich **Wort-Gottes-Feier**

18:00 Uhr Selgersdorf **Wort-Gottes-Feier**

18:30 Uhr Barmen **Wort-Gottes-Feier**

(Pfr. Jansen)

(Pfr. Cülter)

(Diakon Hecker)

(A. Bähr)

(E. Brockes)



Bild: Doris Hopf, dorishopf.de In: Pfarrbriefservice.de

### Gebetsanliegen des Papstes im Monat Februar:

Für Berufungen zum Priestertum und Ordensleben.

Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

# im Februar

## Sonntag, 16. Februar 2025 6. Sonntag im Jahreskreis

Jer 17, 5-8, 1 Kor 15, 12.16-20, Ev: Lk 6, 17.20-26

09:30 Uhr	Güsten	<b>Hi. Messe</b>	(Pfr. von Danwitz)
09:30 Uhr	Lich-S'straß	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(D. Kagermeier)
09:30 Uhr	Koslar	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(M. Dolfen)
09:30 Uhr	Mersch	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(Diakon Hecker)
09:30 Uhr	Bourheim	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(A. Müller)
11:00 Uhr	Propstei	<b>Familienmesse</b> - auch als Livestream mit Vorstellung der Kommunionkinder vom 27. April	(Pfr. Frisch)
11:15 Uhr	Overbach	<b>Hi. Messe</b>	
16:00 Uhr	St. Rochus	<b>Hi. Messe</b> in portugiesischer Sprache	
19:00 Uhr	Propstei	<b>Neuer Sonntagabend</b> "Segensfeier für Liebende"	(B. Biel & Mar. Hahn)

## Dienstag, 18. Februar 2025

09:00 Uhr	Selgersdorf anschl.	<b>Frauengottesdienst</b> im Stephanushaus gemeinsames <b>Frühstück</b>
10:00 Uhr	AH Schirmer	<b>Wort-Gottes-Feier</b>
17:30 Uhr	Propstei	<b>Hi. Messe</b>

## Mittwoch, 19. Februar 2025

15:30 Uhr	AH Hildegard	<b>Hi. Messe</b>
17:00 Uhr	Koslar	<b>Rosenkranzgebet</b>
17:30 Uhr	Propstei	<b>Hi. Messe</b>
19:00 Uhr	Overbach	<b>Hi. Messe</b>

## Donnerstag, 20. Februar 2025

17:00 Uhr	Propstei	<b>Eucharistische Anbetung</b>
17:30 Uhr	Propstei	<b>Hi. Messe</b>

## Freitag, 21. Februar 2025

17:30 Uhr	Propstei	<b>Hi. Messe</b>
-----------	----------	------------------



Bild: Martha Gahbauer In: Pfarrbriefservice.de


**Samstag, 22. Februar 2025    *Kathedra Petri***

08:30 Uhr    MGJ            **Hi. Messe**  
 12:05 Uhr    Propstei           **Matinee zur Marktzeit**  
 16:00 Uhr    Propstei           **Tauffeier**

Vorabend zum **7. Sonntag im Jahreskreis**

17:00 Uhr	Krankenhaus	<b>Hi. Messe</b>	(Pfr. Jansen)
18:00 Uhr	Sales	<b>Hi. Messe</b>	(Pfr. Frisch)
18:00 Uhr	Welldorf	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(L. Vievers)
18:00 Uhr	Broich	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	
18:00 Uhr	Stetternich	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(G. Roeb)
18:00 Uhr	Krauthausen	<b>Wort-Gottes-Feier für Familien zu Karneval</b>	(G. Schmitz-Esser)
18:30 Uhr	Barmen	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(P. Hill)

**Sonntag, 23. Februar 2025    *7. Sonntag im Jahreskreis***

*1 Sam 26, 2.7-9.12-13.22-23, 1 Kor 15, 45-49, Ev: Lk 6, 27-38*

09:30 Uhr	Bourheim	<b>Familienmesse zu Karneval</b>	(Pfr. Frisch)
09:30 Uhr	Lich-S'straß	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(A. Bähr)
09:30 Uhr	Koslar	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(R. Cober)
09:30 Uhr	Mersch	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	(G. Roeb)
09:30 Uhr	Stetternich	<b>Mundart-Gottesdienst</b>	(L. Vievers, H. Goder)
11:00 Uhr	Propstei	<b>Hi. Messe - auch als Live-Stream</b>	(Pfr. Cülter)
11:00 Uhr	Schophoven	<b>Wort-Gottes-Feier</b>	
11:15 Uhr	Overbach	<b>Hi. Messe</b>	

**Dienstag, 25. Februar 2025    *Hi. Walburga***

17:30 Uhr    Propstei           **Hi. Messe**

**Mittwoch, 26. Februar 2025**

15:30 Uhr    AH Hildegard   **Hi. Messe**  
 17:00 Uhr    Koslar           **Rosenkranzgebet**  
 17:30 Uhr    Propstei           **Hi. Messe**  
 19:00 Uhr    Overbach        **Hi. Messe**



# feiern



Bild: succo in pixabay.com  
(Pfr. Jansen)  
(Pfr. Cülter)

## Freitag, 28. Februar 2025

17:30 Uhr Propstei **HI. Messe**

## Samstag, 1. März 2025

08:30 Uhr MGJ **HI. Messe**

12:00 Uhr Propstei **Stille eucharistische Anbetung**

14:00 Uhr Overbach **Tauffeier**

Vorabend zum **8. Sonntag im Jahreskreis**

17:00 Uhr Krankenhaus **HI. Messe**

18:00 Uhr Stetternich **HI. Messe**

18:30 Uhr Barmen **Wort-Gottes-Feier**

## Sonntag, 2. März 2025

### 8. Sonntag im Jahreskreis

*Sir 27, 4-7 (5-8), 1 Kor 15, 54-58, Ev: Lk 6, 39-45*

09:30 Uhr St. Rochus **HI. Messe**

09:30 Uhr Lich-S'straß **Wort-Gottes-Feier**

09:30 Uhr Koslar **Wort-Gottes-Feier**

09:30 Uhr Mersch **Wort-Gottes-Feier**

10:45 Uhr Welldorf **HI. Messe** in kroatischer Sprache

11:00 Uhr Propstei **HI. Messe** - auch als Live-Stream

11:00 Uhr Güsten **Mundart-Gottesdienst**

11:00 Uhr Kirchberg **Wort-Gottes-Feier**

11:15 Uhr Overbach **HI. Messe**

(Pfr. Keutmann)  
(M. Ingermann)  
(A. Hürtgen)  
(A. Wirtz)

(Pfr. von Danwitz)  
(M. Esser)

## Aus der Redaktion - in eigener Sache:

Bitte beachten Sie, dass die nächsten beiden Pfarrbriefe jeweils über ca. 6 Wochen gehen. Deshalb ist der Redaktionsschluss leicht verschoben:

- **12.02.25 für März bis 11. April (Fastenzeit)**
- **26.03.25 ab Palmsonntag bis Ende Mai**

Wir freuen uns über Ihre Artikel - [redaktion@heilig-geist-juelich.de](mailto:redaktion@heilig-geist-juelich.de) - bitte schicken Sie diese möglichst frühzeitig. DANKE.

Das Redaktionsteam



## ZENTRALES PFARRAMT UND GEMEINDEBÜROS

<b>Zentrales Pfarrbüro Pfarrei Heilig Geist Jülich</b>	<b>Zuständig für alle kirchenamtlichen Angelegenheiten und Anfragen zu Taufe, Firmung, Ehe, Beerdigung</b> Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich-Innenstadt, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511, pfarramt@heilig-geist-juelich.de Mo - Fr 10 - 11.30 Uhr und Do 15 - 17 Uhr und Fr 15.30 - 17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus Telefonisch: Mo - Fr 8.30 - 13 Uhr und Do 15 - 17 Uhr und Fr 15.30 - 17 Uhr über Gemeindebüro St. Rochus			
	<u>Priesterruf</u> - über einzelne Priester oder über das zentrale Pfarrbüro <u>Telefon-Seelsorge</u> - rund um die Uhr kostenfrei - Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222			
<b>Jugendkirche</b>	„Jugendkirche 3.9zig“ an St. Franz Sales - Nordstraße/Ecke Franziskusstr., 52428 Jülich Jugendseelsorger Eric Mehenga - 0176 64693302 - e.mehenga@heilig-geist-juelich.de			
<b>Familienkirche</b>	„Familienkirche GeistReich“ an St. Franz Sales - Nordstraße/Ecke Artilleriestr., 52428 Jülich Kontakt über: familienkirche@heilig-geist-juelich.de			
<b>GEMEINDE</b>	<b>BÜRO</b>	<b>KÜSTERDIENST</b>	<b>VOR ORT</b>	<b>SONSTIGES</b>
Barmen/ Merzenhausen	s. Koslar oder Zentrales Pfarrbüro Annahme von Gebetsanliegen Freitags 9 - 10 Uhr im Gemeindezentrum	Erwin Jungbluth 02461 50878	Alfons Müller 02461 57807	<u>Kindergarten</u> St. Martinus: 02461 50755
Bourheim	s. Zentrales Pfarrbüro	Info über GdG-Küsterin		
Broich	s. Koslar oder Zentrales Pfarrbüro	Info über GdG-Küsterin	Brigitte Neuber 02461 58853	
Güsten	s. Welldorf oder Zentrales Pfarrbüro	Info über GdG-Küsterin	Erich Gussen Birgit Hensel	<u>Vermietung</u> Gemeindeheim: Sonja Meuser - 02463 999655 hanna061013@gmail.com <u>Kindergarten</u> St. Walburga: 02463 993470
Kirchberg	s. zentrales Pfarrbüro	Info über GdG-Küsterin	Elvira Veit 02461 58066	<u>Vermietung</u> Jugendheim: zurzeit nicht möglich <u>Kindergarten</u> St. Michael: 02461 50664
Koslar/Engelsdorf	Friedhofstr. 9, 02461 2370 Gemeindebuero-koslar@ heilig-geist-juelich.de Mo und Fr 9 - 11 Uhr		Monika Gilson- Klescht 02461 57856	<u>Vermietung</u> Pfarrheim: über Büro <u>KÖB - Kath. Bücherei</u> : Do 16 - 17.30 Uhr So 10.15 - 11.45 Uhr
Krauthausen	s. Zentrales Pfarrbüro	Info über GdG-Küsterin	Hans Herzog 02428 3299	
Lich-Steinstraß	s. Zentrales Pfarrbüro	Info über GdG-Küsterin	Dieter Kagermeier 02461 8385	<u>Vermietung</u> Andreashaus: Mechtilde Winters 0177 1863542

# Kontakt

GEMEINDE	BÜRO	KÜSTERDIENST	VOR ORT	SONSTIGES
Mersch/Pattern	Agathenstr. 32, 02461 2113 Gemeindebuero-mersch@ heilig-geist-juelich.de Mi 9.30 - 10.30 Uhr oder nach Vereinbarung	Sandra Kniepen 02461 9959545 Brigitte Mainz 02461 3404626	Brigitte Mainz Gerd Felder 0171 2100760	<u>Vermietung</u> Heinrich-Bardenheuer -Haus: Heinz-Dieter Becker 02461 54623 oder 0157 74074749
Propstei	s. Zentrales Pfarrbüro	GdG-Küsterin Bettina Gora 0163 3720834 b.gora@heilig- geist-juelich.de	Josefine Meurer 02461 54929	<u>Kindergarten</u> St. Marien: 02461 54270
Rochus	s. zentrales Pfarrbüro	Marianne Cremer-Dohmen 02461 3173973		<u>Vermietung</u> Rochusheim: Thomas Surma - 02461 51633 <u>Kindergärten</u> : St. Rochus - 02461 7929 St. Jakobus auf der Bastion - 02461 54498
Sales	s. Zentrales Pfarrbüro			<u>Kindergarten</u> St. Franz Sales: 02461 7211
Schophoven	s. Zentrales Pfarrbüro		Matthias Hahn 02465 304060	<u>Kindergarten</u> St. Barbara: 02465 1298
Selgersdorf	s. Zentrales Pfarrbüro	Info über GdG-Küsterin	Cordula Schmitz 02461 31091	<u>Vermietung</u> Stephanushaus: Anita Fißler - 0176 61949708
Stetternich	Gemeindebuero.stetternich@heilig- geist-juelich.de	Annemie Fensky 02461 51684	Peter Rainer Ulrich Pabst	<u>Kindergarten</u> St. Martin: 02461 7213
Welldorf	Pfr.-Voßen-Platz 4, 02463 3743 gemeindebuero-welldorf @heilig-geist-juelich.de Mi 08.15 – 10.15 Uhr	Elke Schüller 02463 7969444	Udo Zimmermann Brigitte Barton- Wölm	<u>Vermietung</u> Pfarrheim: Arnold Berrisch - 0172-2466203 Pfarrheim-Welldorf@t-online.de <u>Kindergarten</u> St. Marien: 02463 1042

## Impressum des Pfarrbriefs:

Herausgeber: Pfarrei Heilig Geist Jülich, Stiftsherrenstr. 15, 52428 Jülich, Tel. 02461 2323, Fax 02461 55511

pfarramt@heilig-geist-juelich.de, [www.heilig-geist-juelich.de](http://www.heilig-geist-juelich.de)

Redaktion: Pastoralref. Barbara Biel (Verantw.), Cordula Schmitz

Korrektur: Ingrid Brockes, Mareike Jauß

Kontakt: [redaktion@heilig-geist-juelich.de](mailto:redaktion@heilig-geist-juelich.de)

Layout: Barbara Biel, Philipp Mülheims

Anschrift der Redaktion: Stiftsherrenstraße 15, 52428 Jülich

Druck: Rainbowprint, Würzburg



Pfarrei Heilig Geist Jülich



## Pastoralteam im Pastoralen Raum Aldenhoven-Jülich

### Wir sind für Sie da

**Leitender Pfarrer Hans-Otto von Danwitz**  
Stiftsherrenstraße 15  
Tel. 02461 3189640, hov.danwitz@heilig-geist-juelich.de

**Pfarrvikar Pfr. Jürgen Frisch**, Stiftsherrenstr. 15  
Tel. 02462 2065308, j.frisch@heilig-geist-juelich.de

**Pfarrvikar Pfr. Konny Keutmann**, Kontakt über  
Pfarramt oder k.keutmann@heilig-geist-juelich.de

**Pfarrvikar Pater Alcide Kragbé**, Haus Overbach,  
Tel. 0175 8377684, akragbe@yahoo.de

**Diakon Arnold Hecker**, Grüner Weg 13, Titz-Ameln  
Tel. 02463 905060, a.hecker@heilig-geist-juelich.de

**Subsidiar Pfr. Paul Cülter**, Kontakt über Pfarramt

**GdG-Kantor Christof Rück**, Stiftsherrenstr. 15  
Tel. 0176 56982861, c.rueck@heilig-geist-juelich.de

**GdG-Küsterin Bettina Gora**, Stiftsherrenstr. 15  
Tel. 0163 3720834, b.gora@heilig-geist-juelich.de

**Pastoralreferentin Barbara Biel**  
Tel. 0178 1753193, b.biel@heilig-geist-juelich.de

**Pastoralreferent Jugendseelsorger Eric Mehenga**  
Tel. 0176 64693302, e.mehenga@heilig-geist-juelich.de.

**Gemeindereferentin Esther Fothern**  
Tel. 0157 31125305, e.fothen@heilig-geist-juelich.de

**Gemeindereferentin Susanne Gerhards**  
Tel. 02464 907496,  
susanne.gerhards@st-martin-aldenhoven.de

**Gemeindereferent Michael Loogen**  
Tel. 01575 0782107, m.loogen@heilig-geist-juelich.de

**Petra Graff, Frauenseelsorgerin der Region Düren**  
Tel. 0157 54079135 petra.graff@bistum-aachen.de

**Mechtild Böltling, Präventionsbeauftragte für das  
Bistum Aachen**, 0241 452204 oder 0174 2319527,  
mechtild.boelting@bistum-aachen.de

### Informationen zum Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich

Der Pfarrbrief der Pfarrei Heilig Geist Jülich erscheint monatlich. Sie können ihn kostenlos mitnehmen - über Spenden dazu oder zu anderen Zwecken ist die Pfarrei dankbar:

**IBAN DE52 3955 0110 1398 9991 34, BIC SDUEDE33XXX**

Bitte geben Sie Ihre Adresse an, damit die Spendenquittung Sie nach einer Bearbeitungszeit (bis zu drei Monate) per Post erreicht.

Die Redaktion freut sich über viele Artikel aus dem Leben der Gemeinden und Gruppierungen - bittet aber um Verständnis, wenn aus Platzgründen einzelne Artikel gekürzt werden.

Bitte senden Sie Ihre Artikel frühzeitig für die nächsten Ausgaben an:

**redaktion@heilig-geist-juelich.de - Redaktionsschluss: 12.02.25 für März bis 11. April (Fastenzeit)  
26.03.25 ab Palmsonntag bis Ende Mai**

